

Gero von Grawert-May

Die Prinzipien gleichgewichtigen Wachstums



PETER LANG

Europäischer Verlag der Wissenschaften

Inhaltsverzeichnis

1	Problemstellung und empirische Grundlagen.....	13
2	Gleichgewichtiges Wachstum bei Faktormengenwachstum....	19
2.1	Die Eigenschaften der Produktionsfunktion.....	20
2.2	Die Bedingungen gleichgewichtigen Wachstums.....	22
2.3	Die Wachstumsgleichgewichte.....	27
2.3.1	Fall IC.....	29
2.3.2	Fall 2D.....	31
2.3.2	Fall 3B.....	31
2.4	Stabilitätseigenschaften und Störungsanalyse.....	32
2.4.1	Stabilitätsanalyse des Wachstumsgleichgewichts IC.....	36
2.4.2	Stabilitätsanalyse des Wachstumsgleichgewichts 2D.....	43
2.4.3	Stabilitätsanalyse des Wachstumsgleichgewichts 3B.....	45
2.5	Nutzenmaximierende Haushalte.....	47
2.5.1	Die Eigenschaften der Nutzenfunktion.....	48
2.5.2	Dynamische Optimierung.....	49
2.5.3	Gleichgewichtiges Wachstum.....	53
2.5.4	Die Bestimmung der gleichgewichtige Sparquote.....	55
2.5.5	Gleichgewicht IC.....	56
2.5.6	Gleichgewicht 2D.....	58
2.5.7	Gleichgewicht 3B.....	60
2.6	Zusammenfassung und Beurteilung.....	62
2.7	Mathematischer Anhang zu Kapitel 2.....	69
3	Wachstum und exogener technischer Fortschritt.....	75
3.1	Die Eigenschaften der Produktionsfunktion.....	76
3.2	Die Arten des technischen Fortschritts.....	77
3.2.1	Hicks-neutraler technischer Fortschritt.....	78
3.2.2	Harrod-neutraler technischer Fortschritt.....	78
3.2.3	Solow-neutraler technischer Fortschritt.....	79
3.2.4	Technischer Fortschritt als privates Gut.....	79
3.2.5	Die Transformation von Fortschrittsarten.....	80
3.3	Die Bedingungen gleichgewichtigen Wachstums.....	82
3.4	Wachstumsgleichgewichte und Stabilitätsanalyse.....	83
3.4.1	Gleichgewicht 1A.....	86
3.4.2	Gleichgewicht 1B.....	91
3.4.3	Gleichgewicht IC.....	93
3.4.4	Die Gleichgewichte 2A, 2B und 2C.....	94
3.4.5	Gleichgewicht 3A.....	95
3.5	Zusammenfassung und Beurteilung.....	98
3.6	Mathematischer Anhang zu Kapitel 3.....	103

4	Wachstum und endogener technischer Fortschritt.....	109
4.1	Die Eigenschaften der Produktionsfunktion und die Bedingungen gleichgewichtigen Wachstums.....	109
4.2	Die Möglichkeiten der Endogenisierung des technischen Fortschritts.....	112
4.3	Technischer Fortschritt durch Faktoreinsatz.....	114
4.3.1	Wissensproduktion durch Einsatz von Kapital und Arbeit.....	115
4.3.1.1	Die Wachstumsgleichgewichte.....	118
4.3.1.2	Stabilitätseigenschaften und Störungsanalyse.....	120
4.3.1.3	Gleichgewicht IC.....	121
4.3.1.4	Gleichgewicht 2D.....	125
4.3.1.5	Gleichgewicht 3B.....	127
4.3.1.6	Learning-by-Doing.....	129
4.3.1.7	Zusammenfassung und Beurteilung.....	129
4.3.2	Wissensproduktion durch Einsatz von Kapital, Arbeit und Wissen....	133
4.3.2.1	Die Wachstumsgleichgewichte.....	137
4.3.2.2	Stabilitätseigenschaften und Störungsanalyse.....	139
4.3.2.3	Gleichgewicht IC.....	140
4.3.2.4	Gleichgewicht 2D.....	142
4.3.2.5	Gleichgewicht 3B.....	143
4.3.2.6	Zusammenfassung und Beurteilung.....	143
4.4	Technischer Fortschritt durch Forschungsinvestitionen.....	145
4.4.1	Die Wachstumsgleichgewichte.....	147
4.4.2	Stabilitätseigenschaften und Störungsanalyse.....	148
4.4.3	Gleichgewicht IC.....	149
4.4.4	Gleichgewicht 2D.....	151
4.4.5	Gleichgewicht 3B.....	154
4.4.6	Zusammenfassung und Beurteilung.....	155
4.5	Vergleich der Endogenisierungsansätze.....	157
4.6	Mathematischer Anhang zu Kapitel 4.....	159
5	Wachstum und Humankapital.....	169
5.1	Humankapitalbildung durch Faktoreinsatz.....	172
5.2	Humankapitalbildung durch Bildungsinvestitionen.....	175
5.3	Zusammenfassung und Vergleich.....	179
6	Wachstum bei rivalem und nonrivalem technischem Fortschritt.....	181
6.1	Technischer Fortschritt durch Faktoreinsatz.....	181
6.2	Technischer Fortschritt durch Investitionen.....	184
6.3	Zusammenfassung und Beurteilung.....	185
6.4	Mathematischer Anhang zu Kapitel 6.....	187

7	Wachstum und produktive staatliche Leistungen.....	191
7.1	Nonrivale staatliche Leistungen	192
7.1.1	Finanzierung durch eine proportionale Einkommensteuer.....	193
7.1.2	Finanzierung durch eine Pauschalsteuer.....	195
7.2	Rivale staatliche Leistungen	197
7.3	Teilrivale staatliche Leistungen	200
7.3.1	Die Zahl der Produzenten im Verhältnis zur Menge staatlicher Leistungen als Maß der Rivalität	202
7.3.1.1	Gleichgewicht IC.....	206
7.3.1.2	Gleichgewicht 2D.....	207
7.3.1.3	Gleichgewicht 3B.....	208
7.3.2	Der Output im Verhältnis zur Menge staatlicher Leistungen als Maß der Rivalität	209
7.3.3	Die privaten Faktormengen und der Output in Relation zu den staatlichen Leistungen als Rivalitätsmaß	213
7.3.4	Zusammenfassung und Beurteilung	216
7.4	Mathematischer Anhang zu Kapitel 7	217
8	Resume.....	221
	Symbolverzeichnis.....	227
	Literaturverzeichnis.....	231